

**Bitte senden Sie dieses Datenblatt ausgefüllt an das Notariat zurück**

|  |
| --- |
| Notare Schaal & RößleBorsigstraße 474321 Bietigheim-Bissingen |
|  |
| notare@schaal-roessle.dewww.schaal-roessle.de |
|  |
| Tel.: 07142 / 46996 - 00Fax: 07142 / 46996 - 49 |

**Datenblatt für eine Erbausschlagung**

**Hinweis:** Dieses Datenblatt dient zur Vorbereitung des Notartermins. Damit Ihre Wünsche sachgerecht berücksichtigt werden können, sind wir darauf angewiesen, dass uns detaillierte Informationen vorliegen. Wir möchten Sie daher bitten, sich die Zeit zu nehmen, das Datenblatt genau auszufüllen und alles anzugeben.

|  |
| --- |
| **Verstorbene Person** |
| Name |       |
| Vorname (**alle angeben**) |       |
| Rufname (=genannt) |       |
| ggf. Geburtsname |       |
| Geburtsdatum/-ort |       |
| Todestag/-ort |       |
| Staatsangehörigkeit/en  |       |
| Letzter gewöhnlicher Aufenthalt, Anschrift |       |
| Familienstand (im Todeszeitpunkt) | [ ]  ledig [ ]  geschieden[ ]  verheiratet [ ]  verwitwet |
| Güterstand(falls verheiratet) | [ ]  Gütertrennung [ ]  Gütergemeinschaft[ ]  ohne Ehevertrag verheiratet (Zugewinngemeinschaft) |
| Vermögen im Ausland vorhanden? | [ ]  nein[ ]  ja, und zwar in folgenden Staaten:       |

|  |
| --- |
| **Ausschlagender** |
| Name |       |
| Vorname (**alle angeben)** |       |
| Rufname (=genannt) |       |
| ggf. Geburtsname |       |
| Geburtsdatum |       |
| Geburtsort |       |
| Straße/Hausnummer |       |
| PLZ/Ort |       |
| Telefonnummer |       |
| E-Mail |       |
| Verwandtschaftsver-hältnis zum Verstorbenen | [ ]  Ehegatte [ ]  Kind[ ]  Elternteil [ ]  Geschwisterteil[ ]        |
| Handelt Antragsteller selbst? | [ ]  ja[ ]  nein, wird vertreten durch:       , aufgrund[ ]  Vollmacht (Hinweis: notarielle Beglaubigung notwendig, bitte im Original mitbringen)[ ]  als gesetzlicher Vertreter (Betreuer, Vormund, Pfleger, Eltern) |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ggf. minderjährige Kinder des Ausschlagenden** | Kind 1 | Kind 2 | Kind 3 |
| Name |       |       |       |
| Vorname (**alle angeben)** |       |       |       |
| Rufname (=genannt) |       |       |       |
| ggf. Geburtsname |       |       |       |
| Geburtsdatum |       |       |       |
| Geburtsort |       |       |       |
| Straße/Hausnummer |       |       |       |
| PLZ/Ort |       |       |       |

|  |
| --- |
| **Elterliche Sorge** |
| Sorgerecht | [ ]  nur Mutter [ ]  nur Vater[ ]  beide Elternteile gemeinschaftlichPersonalien des mitsorgeberechtigten Elternteils bei gemeinschaftlichem Sorgerecht:     (Vor- und Zuname, Geburtsdatum, ggf. Geburtsname, Anschrift) |
| **Besteht eine Schwangerschaft zum Zeitpunkt des Erbfalls** | [ ]  ja **Hinweis:** für dieses Kindes muss ggfs. ebenfalls gleich die Erbschaft ausgeschlagen und ggfs. nach Geburt  desselben nochmals!![ ]  Nein |

|  |
| --- |
| **Hinweise zur elterlichen Sorge** |
| **Bitte beachten Sie, dass gemeinsam sorgeberechtigte Eltern die Erbschaft für ihre Kinder nur gemeinsam ausschlagen können. Der weitere Elternteil muss also unbedingt mitunterschreiben; dies kann auch bei einem anderen Notar (z.B. am Wohn- oder Arbeitsort) oder beim Nachlassgericht direkt erfolgen.** |

|  |
| --- |
| **Nachlassverfahren** |
| Nachlassgericht |       |
| Geschäftsnummer |       |
| Seit wann wissen Sie, dass Sie als Erbe in Betracht kommen? |       |

|  |
| --- |
| **Angaben zum Nachlass abzgl. Verbindlichkeiten** |
| [ ]  Nachlass ist überschuldet | [ ]  Nachlasswert ist: €       |
| [ ]  keine Kenntnis über den Nachlass |

|  |
| --- |
| **Allgemeine Hinweise** |
| 1. Ausschlagungen sind fristgebunden und müssen gerichtlich protokolliert oder notariell beglaubigt werden. Ausschlagungen mit Brief, Fax oder Email sind unwirksam.
2. Die Ausschlagungserklärung muss dem zuständigen Nachlassgericht innerhalb der gesetzlichen Ausschlagungsfrist vorliegen; die Frist beträgt in der Regel sechs Wochen ab Kenntnis vom Erbanfall und dem Berufungsgrund (z.B. gesetzliche Erbfolge oder Testament).
3. Nach Ablauf der Frist gilt die Erbschaft als angenommen. Der Erbe muss dann gerade bei unbekannten oder überschuldeten Nachlässen mit negativen Folgen rechnen. Der Erbe haftet für die Schulden des Verstorbenen. Möglicherweise kann er Haftungsbeschränkungsmaßnahmen in Anspruch nehmen (z.B. Nachlassinsolvenz).
4. Dem Notar und dem Nachlassgericht sind Bestand, Umfang und Wert eines Nachlasses nicht bekannt; deswegen können wir auch keine verbindlichen Auskünfte z.B. über Schulden oder Bankguthaben geben. Jeder Erbe muss sich also selbst die für ihn notwendigen Informationen beschaffen, z.B. durch Einsicht in die Bank- oder Steuerunterlagen des Verstorbenen. Ist dies nicht vollständig oder nicht rechtzeitig möglich, muss der Erbe die möglichen Risiken eigenverantwortlich abwägen und eine Entscheidung treffen.
 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Beurkundungstermin** | [ ]  vereinbart zum:       | [ ]  wird noch vereinbart |
| **Beurkundende Notar** | [ ]  Notar Schaal | [ ]  Notar Rößle |

Bitte lassen Sie uns mit Übersendung des Datenblattes auch **eine Kopie des jeweiligen Ausweises der angegebenen Beteiligten** zukommen.

Notarielle Dienstleistungen sind kostenpflichtig.

Mit der Übersendung dieses Datenblattes an den Notar, versichere ich, dass ich im Auftrag aller angegebenen Vertragsbeteiligten handele und **beauftrage** den Notar mit der Erstellung des

Entwurfes.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift Ausschlagender**(zwingend erforderlich!)** |